

Europäischer EMAS-Award 2010

Ressourceneffizienz



Die Generaldirektion Umwelt der Europäischen Kommission freut sich, auch in diesem Jahr den Europäischen EMAS-Award auszuloben. Die Verleihung der Preise wird am 25. November 2010 in Brüssel stattfinden. Mit dem EMAS-Award 2010 sollen besondere Leistungen auf dem Gebiet „**Ressourceneffizienz**“ (beispielsweise durch Verbesserung der Effizienz, durch den Gebrauch erneuerbarer oder recycelbarer Materialien, Änderungen der Herstellungsverfahren, Investitionen in ressourcenschonende Technologien) gewürdigt werden. Erläuterungen zu den erwarteten Leistungen und zu deren Darstellung finden Sie in dem Bewerbungsbogen.

Die EMAS-Awards werden in sechs Kategorien vergeben:

- **Mikro-Organisationen:** < 10 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz und/oder jährliche Bilanzsumme von nicht mehr als 2 Mio. €
- **Kleine Organisationen:** 10 bis < 50 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz und/oder jährliche Bilanzsumme von nicht mehr als 10 Mio. €
- **Kleine und mittlere Organisationen:** 50 bis 250 Beschäftigten und einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. € und/oder einer jährlichen Bilanzsumme von nicht mehr als 43 Mio. €
- **Große Organisationen:** ab 251 Beschäftigte und einen Jahresumsatz von mehr als 50 Mio. € und/oder einer jährlichen Bilanzsumme von mehr als 43 Mio. €
- **Kleine Organisationen aus der öffentlichen Verwaltung:** weniger als 10.000 Einwohner im Verwaltungsgebiet und/oder Beschäftigung von weniger als 250 Personen und ein Jahresumsatz von bis zu 50 Mio. € und/oder eine jährliche Bilanzsumme von bis zu 43 Mio. €
- **Große Organisationen aus der öffentlichen Verwaltung:** 10.000 Einwohner oder mehr im Verwaltungsgebiet und/oder Beschäftigung von 250 Personen oder mehr und ein Jahresumsatz von mehr als 50 Mio. € und/oder eine jährliche Bilanzsumme von mehr als 43 Mio. €

Die Teilnahme an den EMAS-Awards 2010 steht, wie auch in den vergangenen Jahren, allen Organisationen offen (Industrie, Handwerk, Dienstleistungsbereich und öffentliche Verwaltung). **Es dürfen nur Organisationen sich selbst bewerben oder vorgeschlagen werden, die eine gültige EMAS-Eintragung haben.** Jeder Mitgliedstaat darf in jeder der genannten Kategorien nur eine Organisation für den Preis nominieren. Die nationale Auswahl der Kandidaten für die Preise obliegt dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag als gemeinsamer Stelle der deutschen EMAS-Registrierungsstellen. Er folgt dem Vorschlag einer Jury, der Experten aus dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, dem Umweltbundesamt, der DAU GmbH, dem Umweltgutachterausschuss und dem DIHK angehören.

Bitte füllen Sie den folgenden Bewerbungsfragebogen mit einer kurzen Beschreibung zu den Punkten, die jeder Kategorie zugeordnet sind, aus. Bitte begründen Sie in kurzer und prägnanter Weise, warum Sie denken, dass eine bestimmte Art und Weise der Einführung einer umweltorientierten Beschaffung gut war und geben Sie auch eine kurze Einschätzung, was die Bewerbung so herausragend macht.

Der Fragebogen ist sehr wichtig, um dafür zu sorgen, dass ausreichend Informationen eingehen, damit ein Vergleich und eine Bewertung der kandidierenden Organisationen gewährleistet werden kann.

Basis für die Bewertung und Auswahl sind die letzte verfügbare und validierte Umwelterklärung und weitere Informationen, die bei der Bewerbung vorgelegt werden. Die Auswahl der Nominierungen wird der DIHK in Zusammenarbeit mit anerkannten Experten auf dem Gebiet des Umweltmanagements vornehmen.

Der Bewerbung sind **in elektronischer Form** beizufügen:

- ein ausgefüllter Bewerbungsbogen,
- die letzte validierte Umwelterklärung,
- eine Beschreibung der Leistungen auf dem Gebiet der Ressourceneffizienz
- und ggf. weitere sachdienliche Informationen.

Es können nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die vollständig per E-Mail bis zum 30. Juni 2010, 24 Uhr eingegangen sind beim

Deutscher Industrie- und Handelskammertag
EMAS-Registrierungsstelle
E-Mail: stettner.marion@dihk.de